

Christian Keller

# Visionen, Volkshetze, Betrügereien

Der Weg zum modernen Steuerstaat am Beispiel  
der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft  
(1833–1928)

CHRONOS

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b>	<b>13</b>
1.1. Steuergeschichte von Basel-Stadt und Baselland	13
1.2. Forschungsstand	18
Steuergeschichte im internationalen Kontext (19) – Steuergeschichte der Schweiz (22) – Wegweisende Darstellung von Georg Schanz (24) – Steuergeschichte der beiden Basel (27) – Basel-Stadt (27) – Baselland (29)	
1.3. Fragestellung und Forschungsschwerpunkte	31
Steuerpolitik (33) – Steuermentalität und Steuer- widerstand (34) – Steuerkontrolle (36)	
1.4. Theoretische Einbettung	37
1.5. Steuergeschichte in der Frühen Neuzeit	39
Der Einfluss des Ancien Régime auf die Steuergeschichte der beiden Basel (39) – Das Abgabewesen vor und nach der Revolution (41)	
<b>2. Steuergeschichte von Basel-Stadt und Baselland 1833–1928</b>	<b>47</b>
2.1. Die Steuerpolitik von Basel-Stadt 1833–1890	47
Basel-Stadt führt die progressive Einkommenssteuer ein (47) – Die Gründe für das europaweit moderne Steuergesetz (50) – Streit um die Progression (54)	
2.2. Die Steuerpolitik von Basel-Landschaft 1833–1892	57
Widerstand gegen erste Besteuerungsversuche (58) – Die Auswirkungen der direkten Demokratie (62) – Über die Verfassungsrevision zur direkten Staatssteuer (65)	
2.3. Exkurs: Steuerzuschläge im Zeichen des Ersten Weltkriegs als Notlösung	68
Steuerzuschläge in Basel-Stadt (71) – Steuerzuschläge in Basel-Landschaft (73)	

2.4.	Die Steuerpolitik in Basel-Stadt und Basel-Landschaft nach 1900	78
	Die Steuergesetzvorlage von 1921 in Basel-Stadt im Zeichen des Klassenkampfes (78) – Der Gesetzes- entwurf der Regierung (82) – Bürgerliche Abwehr- schlacht gegen das Steuergesetz (86) – Der Basler Steuerkompromiss (92) – Der lange Weg zum ersten allgemeinen Steuergesetz von 1928 (94) – Der Triumph der politischen Linken (96) – Neue Akteure in der Steuerpolitik: Genossenschaften gegen die Detaillisten (103) – Der Baselbieter Steuer- kompromiss von 1928 (107) – Neue Wege in der Steuerpolitik beider Basel: Steuerbetrug und Steueramnestie (111)	
<b>3.</b>	<b>Steuermentalität und Steuerwiderstand</b>	<b>115</b>
3.1.	Steuermentalität in Basel-Stadt	116
	Basler Bürgerliche und Baselbieter Stimmvolk: gleiche Steuergesinnung (119)	
3.2.	Steuermentalität in Basel-Landschaft	120
3.3.	Die fünf Formen des Steuerwiderstands in den beiden Basel	125
	Direktdemokratische Instrumente (126) – Steuer- flucht (128) – Erpressung (131) – Steuerumgehung (135) – Eidgenössische Kriegssteuern überführt Steuer- hinterzieher (137) – Steuerverweigerung (139) – Der Baselbieter «Steuersturm» von 1920 (140) – Die Petition von Pratteln (147) – Der «Steuersturm» im Landrat (149)	
<b>4.</b>	<b>Steuerkontrolle</b>	<b>153</b>
4.1.	Steuerbezug in Basel-Stadt 1800–1900	153
	Der Ausbau des Steuerzugriffs (154) – Grenzen der Steuerkontrolle (159) – Selbsttaxation versus Taxation (162)	
4.2.	Steuerbezug in Baselland 1833–1900	164
	Seilziehen zwischen Kanton und Gemeinden (166) – Kampf gegen den Gemeindesteuer-Dschungel (172)	

4.3.	Exkurs: Der Einfluss und die öffentliche Wahrnehmung der Steuerverwalter	175
4.4.	Steuerbezug in Basel-Stadt und Baselland nach 1900	179
	Der Basler Steuerskandal von 1918 (179) – Die Folgen des Basler Steuerskandals (190) – Steuerbürokratie	
	Baselland: Professionalisierung und Personalaufstockung (192) – Strafaktionen gegen säumige Gemeinden (196) – Gemeindetaxation versus kantonale Taxation (199)	
<b>5.</b>	<b>Schlussbetrachtung</b>	<b>203</b>
5.1.	Steuerpolitik	204
	Steuerpolitik bis 1900 (204) – Steuerpolitik nach 1900 (206)	
5.2.	Steuermentalität und Steuerwiderstand	208
5.3.	Steuerkontrolle	209
<b>6.</b>	<b>Anhang</b>	<b>213</b>
6.1.	Zeittafel	213
6.2.	Statistische Angaben	217
<b>7.</b>	<b>Bibliografie</b>	<b>219</b>
7.1.	Quellen	219
	Ungedruckte Quellen (219) – Gedruckte Quellen (220)	
7.2.	Darstellungen	221